

Betriebsanleitung

_____ Druckluft-Schlauchtrommel

_____ DST 8/31



DST 8/31

DST 8/31

Impressum

Produktidentifikation

Druckluft-Schlauchtrommel DST 8/31
 Artikelnummer: 2105831

Hersteller

AIRCRAFT
 Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
 Gewerbestraße Ost 6
 A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0
 Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at
 Internet: www.aircraft.at

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 21.04.2021
 Version: 1.02
 Sprache: deutsch
 Autor: SN

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2021 AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH, Hohenzell, Österreich.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	2
1.1 Urheberrecht.....	2
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit.....	3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
2.2 Persönliche Schutzausrüstung	4
3 Technische Daten.....	4
3.1 Tabelle	4
3.2 Typenschild.....	4
4 Anlieferung, Verpackung, Lagerung	4
4.1 Anlieferung.....	4
4.2 Verpackung.....	4
4.3 Lagerung.....	4
5 Montage.....	5
6 Bedienelemente.....	5
7 Inbetriebnahme.....	5
7.1 Bedienung.....	6
8 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur..	6
8.1 Pflege und Reinigung	6
8.2 Fehlerbehebung.....	6
9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten ...	6
9.1 Außer Betrieb nehmen.....	6
9.2 Entsorgung	6
10 EU-Konformitätserklärung	7
11 Ersatzteile	7
11.1 Ersatzteilbestellung.....	7
11.2 Ersatzteilzeichnung.....	8

1 Einführung

Mit dem Kauf des Gerätes von AIRCRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung und bewahren Sie diese auf.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Gerätes zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH

Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929-0

Fax: 0043 (0) 7752 70 929-99

E-Mail: info@aircraft.at

Internet: www.aircraft.at

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Service:

Fax: 0951 96555-111

E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Internet: www.aircraft-kompressoren.de

Ersatzteile:

Fax: 0951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt. In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient ausschließlich zum Abspulen und Aufrollen des Druckschlauchs und zur Verbindung mit dem Kompressor-Anschluss sowie passenden Verbrauchern. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



ACHTUNG!

Druckluft-Schlauchtrommel nicht in Ex-Bereichen betreiben!



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Gerätes kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Gerät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Aircraft keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Eingangsdruck nicht den maximalen Betriebsdruck übersteigt.
- Verwenden Sie einen ordnungsgemäßen Augenschutz beim Zusammenbau und bei der Verwendung der Schlauchrolle.
- Bauen Sie die Schlauchrolle auf einem sauberen Arbeitstisch zusammen frei von Schmutz und Staub.
- Verwenden Sie sauberes Wasser bei der Überprüfung auf Luftleakagen.
- Halten Sie Kinder fern vom Arbeitsbereich.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Richten Sie niemals den Luftstrahl oder einen Wasserstrahl direkt auf die Haut.

Das kann zu schwerwiegenden körperlichen Verletzungen führen.

2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

3 Technische Daten

3.1 Tabelle

Technische Daten	DST 8 / 31
Schlauch Innendurchmesser Trommelschlauch [mm]	8 mm
Schlauch Außendurchmesser Trommelschlauch [mm]	12 mm
Schlauchlänge [m]	30 m
Schlauch Innendurchmesser Anschlusschlauch [mm]	6,5 mm
Schlauch Außendurchmesser Anschlusschlauch [mm]	10 mm
Länge Anschlusschlauch [m]	1,5 m

Technische Daten	DST 8 / 31
Schlauchmaterial Trommelschlauch	Hybrid (PVC / Gummi)
Schlauchmaterial Anschlusschlauch	PU mit Gewebeeinlage
Betriebsdruck [bar]	10 bar
Berstdruck [bar]	24 bar
Anschlussgewindedurchmesser [“]	1/4“
Gewicht [kg]	10 kg
Betriebstemperatur	-20°C bis +45°C
Abmessungen LxBxH [mm]	350x280x400

3.2 Typenschild

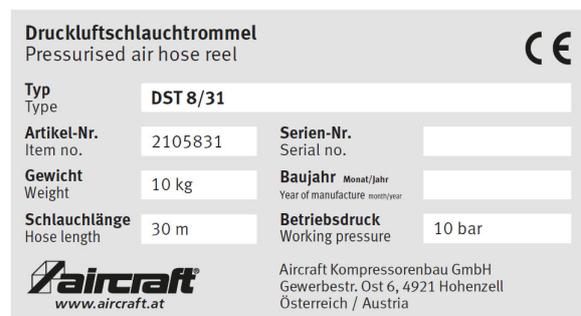


Abb. 1: Typenschild

4 Anlieferung, Verpackung, Lagerung

4.1 Anlieferung

Das Gerät nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüfen. Sollte das Gerät Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

4.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Gerätes sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

4.3 Lagerung

Das Gerät gründlich gesäubert in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

5 Montage

Sie müssen sich geeignete Werkzeuge beschaffen für den Zusammenbau der neuen Schlauchrolle.

Sie müssen ebenfalls den Schlauch für die Trommel bereitlegen. Beziehen Sie sich auf die technischen Daten Spezifikation um die korrekte Schlauchlänge zu bestimmen.

Orientieren Sie sich beim Zusammenbau an Abb. 2.

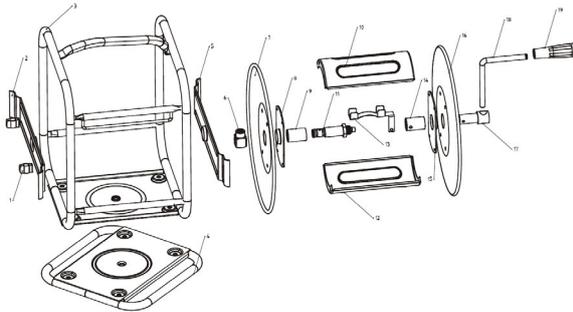


Abb. 2: Zusammenbau der Rolle

Schritt 1: Tragen Sie das Teflonband oder Rohrdichtmittel auf die Montagegewinde des Schlauchaufrollers auf. Verbinden Sie diesen Schlauch am inneren Ende der Achse und befestigen Sie ihn.

Schritt 2: Setzen Sie den Führungsschlauch auf das Drehgelenk.

Schritt 3: Schrauben Sie die Armatur des Führungsschlauchs auf das Drehgelenk um den Führungsschlauch zu befestigen.

Schritt 4: Führen Sie den langen Schlauch durch die Trommelöffnung.

Schritt 5: Rollen Sie den Schlauch auf die Trommel. Die Schlauchlänge muss 30 Meter oder weniger betragen.

6 Bedienelemente

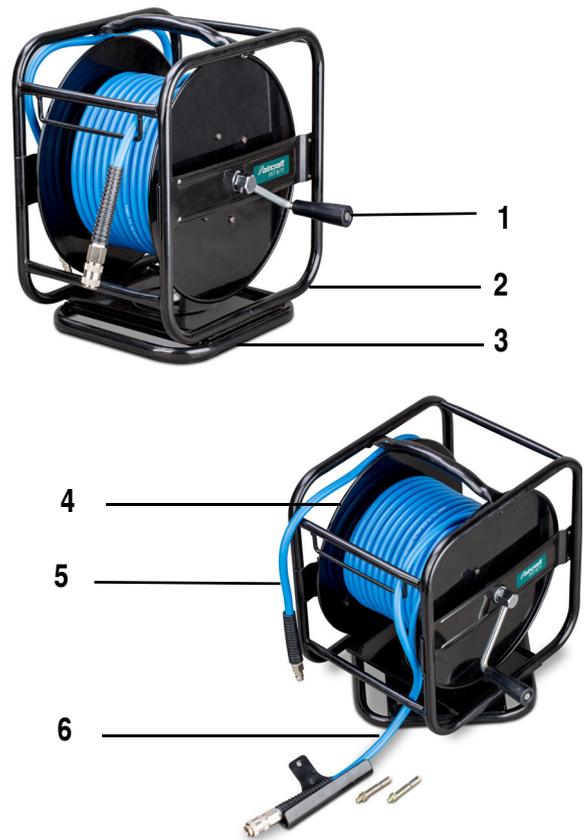


Abb. 3: Bedienelemente

- 1 - Kurbel
- 2 - Rahmen
- 3 - Standfuß
- 4 - Trommel
- 5 - 1,5 m Schlauch (Zuleitung mit Stecknippel)
- 6 - 30 m Schlauch

7 Inbetriebnahme

Die Druckluft-Schlauchtrommel kann direkt auf den Boden gestellt werden. Der Standfuß der Druckluft-Schlauchtrommel ist um 360° drehbar.



ACHTUNG!

- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Der angegebene Höchstdruck darf nicht überschritten werden.
- Schalten Sie nach der Verwendung des Schlauches den Luftdruckkompressor aus.
- Lassen Sie die Kabeltrommel bei niedrigen Temperaturen nicht im Freien stehen. Das kann dazu führen, dass der Schlauch weniger flexible und schwerer zu handhaben wird.



**ACHTUNG
VERLETZUNGSGEFAHR!**

- Die Schlauchleitung steht unter Druck.
- Beim Trennen der Verbindung das Werkzeug und die Druckluftleitung fest in der Hand halten, um ein Wegschlagen zu verhindern.

7.1 Bedienung

Die Ab- und Aufrollfunktion des Schlauches funktioniert wie folgt.

Schlauch abrollen: Durch einfaches Ziehen am Schlauch

Schlauch aufrollen: Durch Kurbeln kann das Aufrollen des Schlauches vollzogen werden. Um den Schlauch gleichmäßig auf die Trommel aufzurollen, kann der Schlauch durch eine Hand seitlich hin- und her bewegt werden.



ACHTUNG!

Die Druckluft-Schlauchtrommel besitzt keine Schlaucharretierung.

8 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur

8.1 Pflege und Reinigung



ACHTUNG!

Trennen Sie vor allen Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsaufgaben das Gerät von der Druckluftversorgung. Darüber hinaus dürfen diese nur vom Fachpersonal ausgeführt werden, die mit den verbundenen Gefahren vertraut ist.

- Die Druckluft-Schlauchtrommel sauber und trocken aufbewahren.
- Luftschläuche sind in regelmäßigen Zeitabständen auf Beschädigung und undichte Stellen zu überprüfen. Die beschädigten Schläuche müssen ersetzt werden.
- Wöchentliche Reinigung des Gerätes von Schmutz mit Hilfe eines leicht befeuchteten Lappens. Das regelmäßige Reinigen erleichtert das Arbeiten mit dem Gerät.
- Reiben Sie den Schlauch trocken, bevor Sie ihn wieder auf die Rolle aufwickeln.

Überprüfen Sie regelmäßig die Verschraubungen auf einen festen und dichten Sitz. Ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Prüfen Sie nach Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß montiert sind.

8.2 Fehlerbehebung



ACHTUNG!

Beim Auftreten eines der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Gerät. Es kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schädigung des Gerätes kommen. Sämtlich Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden, das Gerät muss zuvor von der Druckluftquelle getrennt sein.

Fehlerbeschreibung	mögliche Ursachen bzw. Abhilfemaßnahmen
keine Funktion trotz ausgerolltem Schlauch	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung auf Knicke im Schlauch. - Überprüfung des Schlauches auf Leckagen. - Prüfen, ob alle Kuppelungen angeschlossen sind.
Standfuß dreht sich nicht mehr	Schraubverbindung zu fest angezogen

9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile des Geräts nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

9.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Gerätekomponenten den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

9.2 Entsorgung

Die Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

10 EU-Konformitätserklärung

Hersteller/Inverkehrbringer: AIRCRAFT
Kompressorenbau und
Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Maschinentyp: Druckluft-Schlauchtrommel

Bezeichnung der Maschine: DST 8/31

Artikelnummer: 2105831

Seriennummer: _____

Baujahr: 20____

allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinie sowie den zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

einschlägige EU-Richtlinie:

2014/68/EU Druckgeräte Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN ISO 12100:2011-03
Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

Dokumentationsverantwortlich:

Klaus Hütter, Gewerbestraße Ost 6, A-4921 Hohenzell

Hohenzell, den 07.05.2018 Hallstadt, den 07.05.2018



Klaus Hütter
Geschäftsführer



Kilian Stürmer
Geschäftsführer

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Beispiel

Es muss die Bodenplatte (Pos. 4) für die Druckluft-Schlauchtrommel bestellt werden. Die Bodenplatte hat in der Ersatzteilzeichnung die Positionsnummer 4.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit gekennzeichnetem Bauteil (Bodenplatte) und markierter Positionsnummer (4) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

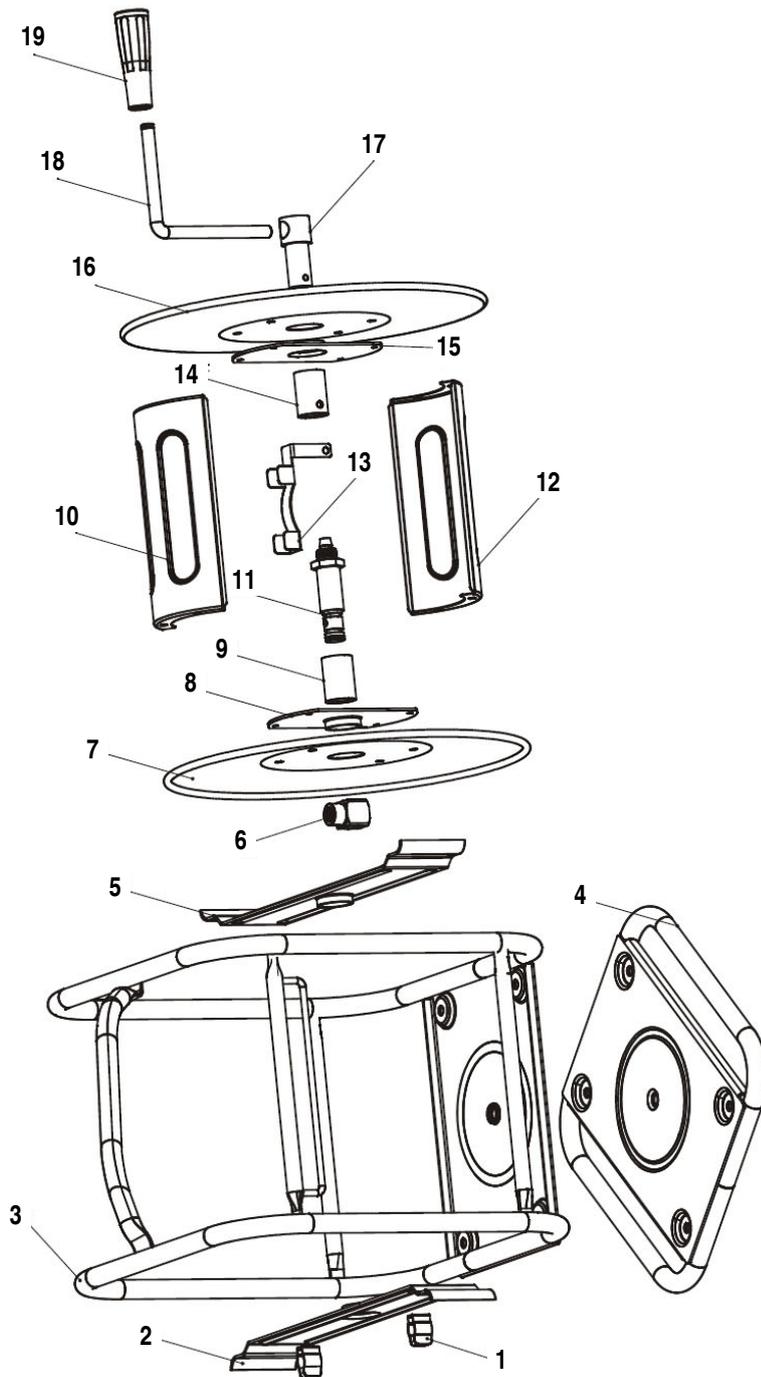
Gerätetyp: **Druckluft-Schlauchtrommel
DST 8/31**

Artikelnummer: **2105831**

Positionsnummer: **4**

11.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.



- 1 Schlauchschelle
- 2 Linkes Verbindungsstück
- 3 Rahmen
- 4 Bodenplatte
- 5 Rechtes Verbindungsstück
- 6 Einlass Schlauchverbindung
- 7 Linkes Trommelrad
- 8 Rotierende Platte
- 9 Linke Distanzbuchse
- 10 Trommelverbindung
- 11 Auslass Schlauchverbindung
- 12 Trommelverbindung
- 13 Schlauchklatschen
- 14 Rechte Distanzbuchse
- 15 Rotierende Platte
- 16 Rechtes Trommelrad
- 17 Kurbelwelle
- 18 Ausleger Handkurbel
- 19 Kurbelgriff

Abb. 4: Explosionszeichnung Druckluft-Schlauchtrommel DST 8/31

